

**Zeitschrift:** Schweizer Frauenblatt : Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur  
**Herausgeber:** Bund Schweizerischer Frauenvereine  
**Band:** 13 (1931)  
**Heft:** 7

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 31.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Schweizer Frauenblatt

Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur

Offizielles Publikationsorgan des Bundes Schweizer Frauenvereine

Verlag: Genossenschaft 'Schweizer Frauenblätter', Zürich

Infektionspreis: Die einpaltige Nonpareille oder auch deren Raum 20 Rp. für die Schweiz, 60 Rp. für das Ausland...

Abonnementspreis: Für die Schweiz per Post jährlich Fr. 10.30, halbjährlich Fr. 5.80, vierteljährlich Fr. 3.20.

Wochenchronik

Schweiz

Der vergangene eidgenössische Abstimmungstag brachte das erwartete Ergebnis: Eine fast mehrheitliche Annahme des revidierten Verfassungsentwerfes...

In einer neuen Wochenschrift vom 9. Februar an die Kommission des Ständerates für die Alters- und Hinterlassenenversicherung spricht sich der Bundesrat nochmals eingehend über die im Ständerat aufgeworfenen Fragen der Begleichung der öffentlichen Personals aus der allgemeinen Versicherung...

Mit Spannung verfolgt man die Vorgänge im Deutschen Reichstag, wo sich die verzerrten politischen Verhältnisse in den ersten Sitzungen in zunehmendem Maße widerspiegeln.

Am 12. Februar 1914 fanden sich in Zürich Frauen aus allen durch den Krieg auseinander getrennten Ländern zusammen. Es war die erste internationale Zusammenkunft überhaupt nach dem Krieg...

Erstürmend war der Augenblick, da die deutschen Frauen, die mit Verpöschung anfangen, von den Frauen der anderen Länder, besonders bezüglich aber von den Französischen empfangen wurden.

Es könnte scheinen, als sei diese schöne Offenbarung der Seele und des Geistes, die die Welt zur Ewigkeit zu schreiben, verloren gegangen. Telefon und Telegraph, die kurze, flüchtige Wortführung die Zeit aus dem Leben wegschafft...

Der Brief im deutschen Geistesleben

Es könnte scheinen, als sei diese schöne Offenbarung der Seele und des Geistes, die die Welt zur Ewigkeit zu schreiben, verloren gegangen. Telefon und Telegraph, die kurze, flüchtige Wortführung die Zeit aus dem Leben wegschafft...

Rußland und die Türkei haben dem Völkerbundsekretariat ihre Mitteilung in der wirtschaftlichen Kommission an die Europa-Union zugelegt. Eine Mitteilung auslands hätte in Völkerbundstreifen im Allgemeinen mehr Bestätigung ausgeführt.

Donnerstag, 12. Februar. Eine bewundernde Radio-Stunde! Der Papst wendet sich an alle Völker der Welt. Es ist 16.45 Uhr. Der italienische Antikindiger teilt mit, daß der Papst das Studio betreten hat.

Ein Feuer anzünden ...

Am Schluß der letzten Sitzung des Völkerbundrates, als der Zeitpunkt für die große Weltabstimmungskonferenz festgelegt wurde, jagte der Engländer Henderson, daß die Zeit bis dahin verwendet werden müsse zu einer intensiven Bearbeitung der öffentlichen Meinung.

Die Internationale Frauennliga für Frieden und Freiheit hat nicht eine solche Aufforderung zur Tat abgewartet. Bereits hat sie über die ganze Erde hinweg eine großzügig angelegte Aktion vorbereitet und tritt heute mit einer gut vorbereiteten Petition vor die Völker in der Hoffnung, im Augenblick der Abrüstungskonferenz im Februar 1932 in Genf eine impotente, öffentliche Meinung

hinter den Delegierten am grünen Tisch steht; eine Meinung, die positive Arbeit verlangt, eine Meinung, die endlich Garantien haben will für den Weltfrieden.

Am 12. Februar 1914 fanden sich in Zürich Frauen aus allen durch den Krieg auseinander getrennten Ländern zusammen. Es war die erste internationale Zusammenkunft überhaupt nach dem Krieg...

Erstürmend war der Augenblick, da die deutschen Frauen, die mit Verpöschung anfangen, von den Frauen der anderen Länder, besonders bezüglich aber von den Französischen empfangen wurden.

Es könnte scheinen, als sei diese schöne Offenbarung der Seele und des Geistes, die die Welt zur Ewigkeit zu schreiben, verloren gegangen. Telefon und Telegraph, die kurze, flüchtige Wortführung die Zeit aus dem Leben wegschafft...

Die Weltkriege von 1914 sind in 1931 17 Millionen Soldaten und 1 Million Zivilbevölkerung zum Opfer gefallen...

Am Ende 1913 hatte die Welt 20 Millionen ausgebildete Soldaten; heute sind es 30 Millionen. Die Regierungen reden von Abrüstung und glauben dem Weltfrieden durch vermehrte militärische Rüstungen zu dienen. Der Gas- und Giftkrieg wird für die Zukunft systematisch vorbereitet. Das Internationale Rote Kreuz rüdt die Abwehrmaßnahmen gegen den Gaskrieg für die Zivilbevölkerung. Mehr oder weniger geheime Vorbereitungen werden getroffen, daß die Industrie der reichsten Länder im Kriegsfall rasch auf Kriegsindustrie umgestellt werden kann.

lateinisch mit stark italienischem Akzent. Er wendet sich an die Gläubiger der ganzen Welt, an die Diener der Kirche, an die Missionare in allen Weltteilen, an Regierungen und Völker, an Arme und Reich. Allen predigt er seinen Segen. 'In nomine patris, filii et spiritus sancti Amen' - 'So schließt er seine ungefähr 10 Minuten dauernde Rede. Rundfunk-Stationen aller Länder haben sich bemüht, ihren Hörern die Ansprache des Papstes zu vermitteln. Seit der Wiederherstellung seiner weltlichen Herrschaft hat er sich dem Haupt der katholischen Kirche Schritt um Schritt aus der früheren Abgelegenheit des Vatikans in das Gegenwartseben hinein und macht seinen kirchlichen Zwecken auch die modernen Erfindungen zu Nutzen.

gerechterer Bedingungen aufrief: 'Because they have done wrong, is that perhaps a reason that we do wrong too?'

Heute steht die Welt wieder in einer Zeit schwerer politischer Verwirrung. Fühlte man in den ersten Jahren nach dem Krieg deutlich überall das Entsetzen vor einem neuen Krieg, so wird heute an vielen Orten mit dem Gedanken der Möglichkeit, ja oft mit dem der Notwendigkeit eines solchen in geradezu unverantwortlicher Art und Weise gespielt. Es gibt Kreise, wo man am haaren Hinten und beim schwarzen Kaffe 'vom nächsten Krieg' spricht, als ob wirklich nur ein Krieg der Welt aus der großen Krise, aus dem ganzen politischen, wirtschaftlichen und moralischen Elend heraus helfen könnte. Alle, die in reden, sind sich nicht bewusst, daß sie damit eine Atmosphäre der Letztart der Gedankenlosigkeit, der vermehrten Kriegsgefahr verbreiten helfen, die dazu angetan ist, eines Tages trotz aller besten Einsicht die Völker in eine neue Katastrophe hineinzuführen.

Am Ende 1913 hatte die Welt 20 Millionen ausgebildete Soldaten; heute sind es 30 Millionen. Die Regierungen reden von Abrüstung und glauben dem Weltfrieden durch vermehrte militärische Rüstungen zu dienen.

Am Ende 1913 hatte die Welt 20 Millionen ausgebildete Soldaten; heute sind es 30 Millionen. Die Regierungen reden von Abrüstung und glauben dem Weltfrieden durch vermehrte militärische Rüstungen zu dienen. Der Gas- und Giftkrieg wird für die Zukunft systematisch vorbereitet. Das Internationale Rote Kreuz rüdt die Abwehrmaßnahmen gegen den Gaskrieg für die Zivilbevölkerung. Mehr oder weniger geheime Vorbereitungen werden getroffen, daß die Industrie der reichsten Länder im Kriegsfall rasch auf Kriegsindustrie umgestellt werden kann.

Am Ende 1913 hatte die Welt 20 Millionen ausgebildete Soldaten; heute sind es 30 Millionen. Die Regierungen reden von Abrüstung und glauben dem Weltfrieden durch vermehrte militärische Rüstungen zu dienen.

Die Weltkriege von 1914 sind in 1931 17 Millionen Soldaten und 1 Million Zivilbevölkerung zum Opfer gefallen...

Am Ende 1913 hatte die Welt 20 Millionen ausgebildete Soldaten; heute sind es 30 Millionen. Die Regierungen reden von Abrüstung und glauben dem Weltfrieden durch vermehrte militärische Rüstungen zu dienen. Der Gas- und Giftkrieg wird für die Zukunft systematisch vorbereitet. Das Internationale Rote Kreuz rüdt die Abwehrmaßnahmen gegen den Gaskrieg für die Zivilbevölkerung. Mehr oder weniger geheime Vorbereitungen werden getroffen, daß die Industrie der reichsten Länder im Kriegsfall rasch auf Kriegsindustrie umgestellt werden kann.

nenne Gut, die einen nicht mehr loslassen will, die sollen ein Memorandum, ein Memorandum zur Hand nehmen. Die sollen sich den Film 'Am Weissen Kreuz' ansehen. Die sollen sich endlich einmal klar darüber werden, daß am Krieg keine Romantik mehr, daß er die

furchtbare Geißel

der Menschheit ist; sollen endlich verstehen lernen, daß jeder Gefasene einer Mutter Sohn war, eines Weibes Lebensgefährte, eines Kindes Vater; das alle Liebe, die ihn von der Wiege an begleitet hatte, Fort machen mußte vor dem Schicksal im Schützengraben, vor der Front. Ja, diese Frauen sollen aufschließen lernen, wie jene blasse Arbeiterfrau im Kino als den grauenerregend herbegehenden Bildern und fallen sich bewußt werden, daß diesem Film in all seiner Schauerlichkeit noch vieles fehlt, was zum Leben des Kriegs gehört: Der Hunger, der Schmerz, der Gestank, das Blut, der Eifer, das tage- und nächtelange Heulen und Wehklagen der Verbundenen, das Brüllen und Schreien der berendenen Tiere, ach! der ganze unfaßbare, unsagbare Jammer der ganzen leidenden Kreatur.

Ein Film, ein Tonfilm, erschütternd und ergreifend. Am erschütterndsten vielleicht aber darum, weil er bei weitem nicht an die furchtbare Wirklichkeit heranreicht; einfach darum nicht, weil keine Darstellung weder in Wort noch Bild den ganzen Jammer erfassen kann. Einen Begriff kann er uns aber geben davon, was dem Manne, dem Weibe geboren, wartet, wenn der Krieg nicht wirklich gestoppt und aus der Weltgeschichte verbannt wird. Und wenn wir noch des ganzen Elends hinter den Fronten gedenken - des Elends der Nachkriegszeit, des Elends der Gegenwart?

Heute hat die Stunde geschlagen all dem Neben von Krieg, all dem Kriegsgeräusch, das wieder um uns leiser oder lauter, heimlicher oder unbefreuer betrieben wird, ein lautes, starkes und eindeutiges

Welt-Abrüstung

Die Frauennliga für Frieden und Freiheit hat richtig erkannt, daß es nicht angeht, nur in einem Land die Bewegung gegen den Krieg auszulösen. Dem gegenwärtigen Welt-Rüstungs muß auch ein

Weltkriege von 1914 sind in 1931 17 Millionen Soldaten und 1 Million Zivilbevölkerung zum Opfer gefallen...

Am Ende 1913 hatte die Welt 20 Millionen ausgebildete Soldaten; heute sind es 30 Millionen. Die Regierungen reden von Abrüstung und glauben dem Weltfrieden durch vermehrte militärische Rüstungen zu dienen.

Die Weltkriege von 1914 sind in 1931 17 Millionen Soldaten und 1 Million Zivilbevölkerung zum Opfer gefallen...

Am Ende 1913 hatte die Welt 20 Millionen ausgebildete Soldaten; heute sind es 30 Millionen. Die Regierungen reden von Abrüstung und glauben dem Weltfrieden durch vermehrte militärische Rüstungen zu dienen. Der Gas- und Giftkrieg wird für die Zukunft systematisch vorbereitet. Das Internationale Rote Kreuz rüdt die Abwehrmaßnahmen gegen den Gaskrieg für die Zivilbevölkerung. Mehr oder weniger geheime Vorbereitungen werden getroffen, daß die Industrie der reichsten Länder im Kriegsfall rasch auf Kriegsindustrie umgestellt werden kann.





### Einfluss der Ovomaltine-Behandlung auf Körpergewicht und Blut.

Dauer der Behandlung	Körpergewicht	Zahl der roten Blutkörperchen in 1 ccm	Zahl der weißen Blutkörperchen in 1 ccm	Hämoglobin-gehalt
Erster Monat der Ovomaltine-Behandlung	3.200.000	10.500	70 %	
Zweiter Monat der Ovomaltine-Behandlung	3.500.000	11.000	75 %	
Dritter Monat der Ovomaltine-Behandlung	4.100.000	12.500	90 %	



## Blutarmut, Bleichsucht?

Bei der mikroskopischen Untersuchung des Blutes fallen besonders die runden Blutkörperchen auf. Sie bewirken durch ihren Haemoglobingehalt die rote Farbe des Blutes. Ein Tropfen desselben enthält mehrere Millionen roter Blutkörperchen.

Sie tragen durch die Blutbahn den für das Leben der Zelle und damit des ganzen Organismus unentbehrlichen Sauerstoff in alle Gewebe. Da sie einer fortwährenden Abnutzung unterliegen, müssen sie vom Körper stets wieder neu gebildet werden. Erfolgt diese Neubildung der roten Blutkörperchen in ungenügender Menge oder in schlechter Beschaffenheit, so sprechen wir von Blutarmut oder Bleichsucht.

Nur durch Zufuhr vollständiger und hochwertiger Nahrung wird der Organismus befähigt, die roten Blutkörperchen genügend zu regenerieren. Eine solche hochwertige Ergänzungsnahrung ist Ovomaltine. Eine Tasse Milch mit Ovomaltine enthält mehr Nährwerte als 25 Tassen Fleischbrühe!

Eine Tasse  
**OVOMALTINE**  
als Frühstücksgetränk!

Neue Preise: Fr. 3.60 die Büchse zu 500 gr., Fr. 2.- die Büchse zu 250 gr.  
Dr. A. WANDER A.-G., BERN

## Löwen-Apotheke

Dr. B. Heierli, Apothekerin  
Zürich / Bahnhofstr. 58

PHARMACIE:  
Lager sämtl. in- u. ausländischer Spezialitäten  
Verbandstoffe / Artikel für Kinderpflege / Mineralwasser. P 250 Z

HOMOEOPATHIE:  
Depot von Dr. Willmar SCHWABE, Leipzig.  
Gewissenhafte Ausführung sämtlich. Rezepte.  
Prompte Lieferung ins Haus. Teleph. 33.571

### Die Schule für Wochen- u. Säuglingspflege d. Kantonalen Entbindungsanstalt St. Gallen

(6 Monate Ausbildung unter Chefarzt Dr. P. Jung)  
und des  
Säuglingsheims St. Gallen, Volksbadstr. 27  
(12 Monate Ausbildung unter der ärztlichen Leitung von Frau Dr. Imboden-Kaiser)

vermittelt gesunden, kinderliebenden Töchtern eine gründliche, moderne Berufsausbildung nach den Vorschriften des schweizerischen Wochen- und Säuglingspflegerinnenverbandes. Günstige Berufsorganisation und prompte Stellenvermittlung im In- und Ausland. P 4110 G

Prospekte und Auskünfte über den nächsten Kurs 1931 bei:  
Frau Dr. Imboden-Kaiser, Notkerstr. 16, St. Gallen, Telephon 195.

### Knaben Institut Chabloz BEX (Waadt)

vorm. Bitterlin

Spezialschule für Französisch, Handel und Bank (Ausbildung durch Fachleute), Spezialabteilung f. Kaufleute mit abgeseh. Lehrzeit. (Stellenvermittlung durch eigenes Bureau). Post, Eisenbahn, Zoll, Hotellerie (Korrespondenz und Buchführung). Diplomprüfung. Prospekt durch Direktion. P. 682-1 L.

## Musikunterricht

in Zither, Mandoline u. Guittarre (Laute)  
erteilt gründlich und fachgemäss

### Gottlieb Keller-Brunner

Tellstrasse 54, Winterthur (Ecke Tell-Ruhtalstrasse)

## Winter-Betrieb im Ferien-Heim Auboden für erholungsbedürftige Frauen und Mädchen

Vier Mahlzeiten, Tagespreis alles inbegriffen Fr. 4.-, 4.50 und 5.-. Sonntags, staubfreie, geschützte Lage in schönster Gegend des Toggenburgs. Grosser Garten, eig. Waldung, Freundliches Heim. Auch Kinder, jedoch nicht unter 4 Jahren finden Aufnahme in der Winterraison. Dauerspensionärinnen für die ganze Winterzeit werden zu reduzierten Monatspreisen aufgenommen. Prospekte und Anmeldungen bei der Vorsteherin C. R. Roderer. Z.G. 1256/1930

Der Verein der Freundinnen junger Mädchen,  
Sektion St. Gallen.

## Haushaltungsschule LENZBURG

des Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenvereins.  
Beginn des nächsten

### Koch- u. Haushaltungskurses

Anfang Mai  
Dauer 6 Monate  
Auskunft und Prospekte durch: Die Schulleitung.

## Guten Kaffee? wünschen Sie



Diese Etikette auf einem Kaffee-paket ist eine Garantie für natürlichen Brasil-Kaffee.

In Läden mit dem Brasil-Plakat finden Sie am sichersten den natürlichen Brasil-Kaffee.

P.10090Y.

### Flechten

OF 4095 GL  
jeder Art, auch Bartflechten, Hautausschläge, frisch u. veraltet, beseitigt die vielbewährte Flechtensalbe „Myra“. Preis kleiner Topf Fr. 3.-, großer Topf 5.-. Zu beziehen durch die Apotheke Flora, Glarus.

### Bündner Frauensschule CHUR

Am 7. April beginnen:  
6 monatiger Haushaltungskurs, 3 mon. Kurse in Weiß- oder Kleidernähen. Hauswirtschaftslehreinnen-Kurs. Arbeitslehreinnen-Kurs. Prospekte u. Anmeldeschneide sind durch die Vorsteherin zu beziehen.

## Wintersport in Engelberg

Gemütlicher Ferienaufenthalt für Sportliebende in der Pension „Post“

günstig gelegenes, gut eingerichtetes Haus mit Zentralheizung, sorgfältig geführte Küche, mäßige Preise, Gelegenheit zum Besuche eines Kochkurses vom 7. Januar bis 7. Februar. Prospekte und Auskunft durch

Fr. Lina Wyrsch, Stans  
Kochlehrerin. 416

### Schmerzloses Entfernen von Hühneraugen Hornhaut

Behandlung eiliger, dicker Mängel  
Behandlung von Warzen, Haaren, Sommersprossen, Leberflecken, unregelm. Teint etc.

## Sophie Boos

ärztl. gep. Spezialistin  
Unterfor 37  
Haus Kränzlin  
Telephon 19.87  
Winterthur  
Manicure Gesichtsmassage

Sehr gute Familie in Morges (Waadt) würde vom April an 2 junge Knaben oder Jünglinge in Pension aufnehmen. Gute logg. f. Bildung. Gemüthlichen, klaren, ruhigen Gemüths. Schule befinden. Referenzen zur Verfügung. Mäßiger Preis. Mme. Eve. Samuel Reymond-Berger, Institut, Morges. P. 12194 L.

Berücksichtigt die Inserenten dieses Blattes

## Alle Drucksachen

liefert prompt und sauber  
die  
Buchdruckerei Winterthur  
A.-G.

Zürich: Seidengasse 12, Nähe Hauptbahnhof (Telephon 51.748)  
Winterthur: Turnerstraße 2, Telephon 30.65  
Basel: Sternengasse 4 (Telephon Saff. 7792) Reinacherstraße 67 (Teleph. Saff. 7061)  
Bern: Zeughausgasse (20 Tel. Boll. 7451), Spitalackerstr. 59, Mühlemattstraße 62

St. Gallen: Burggraben 2 (Telephon 1744)  
Schaffhausen: Bahnhofstraße 4 (Telephon 18.30)  
Luzern: Grabengasse 8, „z. Grossentor“ (Telephon 1181) Moosstr. 18 (Telephon 2480)  
Aarau: Zollrain 5 (Tel. 14.50)  
Biel: Neugasse 41  
Herisau: Asylstraße 52  
Rorschach: Reitbahnstr. 7

### Preissenkungs-Verordnung für Markenwaren.

Markenschutz abhängig von zehnprozentiger Preisermäßigung.

Entwurf des Reichswirtschaftsministeriums

Das Reichswirtschaftsministerium hat nach einem Beschluß des Reichskabinetts dem vorläufigen Reichswirtschaftsrat den Entwurf einer Verordnung über Preisbindungen bei Markenartikeln zur gütachtlichen Stellungnahme zugeleitet. Nach dieser Verordnung sollen künftig Preisbindungen bei Markenartikeln nur dann noch rechtswirksam sein, wenn und insoweit eine Senkung der Verbraucherpreise um mindestens 10 Prozent gegenüber dem Stand am 1. August durchgeführt ist. Dabei wird erwartet, daß die Durchführung der Preissenkung im Zusammenwirken von Erzeugern, Großhändlern und Einzelhändlern erfolgt und nicht zu Lasten nur einer der beteiligten Wirtschaftsgruppen geht.

Wie peinlich ist für eine Regierung, derart ins Wirtschaftsleben einzugreifen, wie beschämend für die Marken-Barone, derart am Rockkragen gefaßt zu werden!

Wie viel bequemer haben es die Behörden bei uns: da macht die Migros den bösen Mann mit dem eisernen Besen. Daß man die Migros aber hindern will, das ist, was das Volk immer weniger begreift!

### Cocos-Makröni

Soweit Vorrat . . . 1/2 kg Paket Fr. 1.-  
Cocos-Makröni können wir zurzeit noch nicht genügend liefern, da die betreffenden Spezialmaschinen nicht ausreichend bemessen sind.

### Echte Paterno-Halbblut-Orangen

per kg Fr. **-.60**  
an allen Wagen Pack 1650 Gr. Fr. 1.-

### Florida Grape-Fruits

per Stück Fr. **-.75**  
an allen Wagen 2 Stück Fr. 1.50

Florida ist die beste Provinzenz, weil diese Früchte speziell schwer, saftig und aromatisch sind.

### Neapolit. Blumenkohl

In allen Lokalen per Stück **40 Rp.**

## Genossenschaftliche Gedankensplitter

Die Konsumgenossenschaft ist eine der glänzendsten Erfindungen. Sie wurde durch ihre Gegner groß — sie verteil in einen Dornroschen-Schlaf, als ihre Gegner auch einschlielen.

Die Konsumgenossenschaft ist unsterblich, denn sie wird auch dann noch leben, wenn sie aufgehört hat zu leisten, dann wird sie nicht mehr von materiellen Leben, sondern vom Genossenschafts-Ideal und von Filmvorführungen.

Je weniger gut es den Genossenschaftsholdern geht, desto dienstbarer ist die Genossenschaft dem Konsumenten.

Der treue Genossenschafter erhält die Genossenschaft, der genossenschafts-untreue Konsument aber macht, daß der genossenschaftstreue bei der Genossenschaft etwas für sein Geld erhält.

**Vivat Co-opus  
Pereat Mundus**

### Ovomaltine - Eimalzin

Rascher als wir je... gehofft. Mit diesen Worten leitet Ovomaltine seinen schlichteren Preisabbau ein: Endlich — endlich, — sagen wir, hat Ovomaltine eingesehen, daß ohrenbetäubend

Reklame allein das Geschäft nicht mehr macht, seitdem die Migros nicht nur für Aufklärung sorgt, sondern auch ebenso gute Ware 20 bis 40 Prozent billiger abgibt.

Lesen Sie die Ovomaltine-Reklame aufmerksam, — sie ist ganz lehrreich, befolgen Sie die Räte, sie sind nicht schlecht, aber verwenden Sie das Eimalzin, dann müssen Sie für die teuren Propaganda-Ratschläge nichts zahlen und haben anstatt dort 60 Prozent bei uns 100 Prozent wertvolles Material fürs Geld.

Wir stellen fest, daß unser Produkt „Eimalzin“ jedem andern vorzuziehen ist und würden es gerne sehen, wenn einmal durch eine gerichtliche Expertise irgend einer der Markenartikel etwas zahlenmäßige Klarheit in diese interessante Frage getragen würde.

### Schokolade

Die Produktion ist auf täglich 12,000 bis 15,000 Tafeln angelegt, reicht aber bei weitem nicht zur Befriedigung der Nachfrage. Das Maximum, das wir täglich herstellen können, ist 18—20,000 Tafeln. Bei Vollproduktion kommen wir mit unserer Rechnung gerade glatt heraus. 209-7

### Notwehr der Verbraucher

Die deutsche Regierung erließ kürzlich eine Preissenkungs-Verordnung für Markenwaren mit folgender Einleitung:

### Biskuits

garantiert nur mit reiner Ia. Butter. (Diese Garantie gibt Ihnen nur die Migros.)

„B a c k f r i s c h“ - Biskuits  
„Albert“, „Marie“ . . . . . 250 gr. 50 Rp.  
„Petit-Beurre“ . . . . . 200 gr. 50 Rp.  
„Züri-Leckerli“

Reiner Bienenhonig und nur Mandeln 50 Rp.  
150 Gr.-Paket

### Queen-Stäbli

200 Gr.-Paket 50 Rp.  
ff. Biskuits-Mischung 850 Gr.-Paket Fr. 1.-

### Mischobst

kalif. Fancy 1/2 Kg. Fr. **1.04**  
480 Gr.-Paket Fr. 1.-

### Weinbeeren

kalif. Fancy 1/2 Kg. Fr. **-.55**<sup>1/2</sup>  
900 Gr.-Paket Fr. 1.-

### Muscat-Trauben

1930er 1/2 Kg. Fr. **-.58**<sup>3/4</sup>  
850 Gr.-Paket Fr. 1.-

### Eimalzin

Typ A süß Typ B herb  
500 Gr. Büchse **2.50** ohne Büchse **2.30**  
**Migros-Malt**  
600 Gr. Büchse **2.-**